

Manfred Feyk: Kritische Gedanken zum Einsatz von Geografischen Informationssystemen (GIS) in allgemeinbildenden Schulen

Beitrag aus Heft »2006/04: Jugend und Medien«

Ein mächtiges Instrumentarium für die Analyse und die Visualisierung räumlicher Zusammenhänge bildet heute ein Geografisches Informationssystem (GIS).

Es wird auf sehr komplexe Datenstrukturen angewendet, deren Analyse mit konventionellen Formen der Datenhaltung kaum zu bewältigen wäre.

Mit GIS wird modelliert, strategisch geplant, manipuliert und abgebildet. Wenn es um die Verwendung eines solchen Systems im allgemeinbildenden Unterricht geht, ist besondere Aufmerksamkeit angebracht.

(merz 2006/04, S. 62-69)